

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Grundlagen für die klinische Anwendung	19
1 Grundlagen für die praktische Anwendung von AMDP ...	21
<i>Rolf-Dieter Stieglitz und Achim Haug</i>	
1.1 Aufbau des AMDP-Systems	23
1.2 Indikation und Anwendungsbereiche	25
1.3 Grundkenntnisse für die praktische Anwendung	26
1.4 Schlussbemerkungen	32
2 Vom Patientengespräch zum Ausfüllen des Dokumentationsbogens	34
<i>Achim Haug</i>	
2.1 Informationsquellen für das Ausfüllen des AMDP-Dokumentationsbogens	34
2.2 Man sieht nur, was man weiß	36
2.3 Übersetzung von Prosa in Fachbegriffe	37
2.4 Nachteile und Vorteile der Befundbeschreibung in Fachbegriffen	39
2.5 Nutzen der AMDP-Seminare für den Übersetzungsprozess	41
2.6 Schlussbemerkungen	42
3 Vom Symptom zum psychopathologischen Befund	43
<i>Andreas Thiel, Wolfgang Trabert und Thomas Dietzfelbinger</i>	
3.1 Aufgabe und Zielsetzung	43
3.2 Beurteilungszeitraum – Zur Abgrenzung von Befund und Anamnese	45
3.3 Ein Vorschlag für die Formulierung des psychopathologischen Befundes nach AMDP	46
3.4 Fehler und besondere Probleme bei der Befunddokumentation	52
3.5 Schlussbemerkungen	55

4	Vom Symptom zum Syndrom	56
	<i>Rolf-Dieter Stieglitz, Markus Jäger und Rainer Schaub</i>	
4.1	Vorbemerkungen	56
4.2	Bedeutung einer syndromalen Diagnostik	58
4.3	Syndrombildung im AMDP-System	60
4.4	Anwendungsbeispiel	65
4.5	Schlussbemerkungen	66
5	Vom Symptom zur Diagnose	67
	<i>Rolf-Dieter Stieglitz, Markus Jäger und Harald J. Freyberger</i>	
5.1	Vorbemerkungen	67
5.2	Bedeutung von AMDP für die Diagnosestellung	70
5.3	Praktische Beispiele für die Anwendung des AMDP-Systems zur Diagnosestellung	71
5.4	Gegenüberstellung der diagnostischen Ebenen: Symptom – Syndrom – Diagnose	76
5.5	Schlussbemerkungen	77
6	Probleme und Fragen in der praktischen Anwendung von AMDP	79
	<i>Rolf-Dieter Stieglitz und Achim Haug</i>	
6.1	Vorbemerkungen	79
6.2	Fragen zur praktischen Durchführung	79
6.3	Schwierige Untersuchungssituationen	81
6.4	Frequently Asked Questions (FAQ)	88
6.5	Schlussbemerkungen	93
	Teil II: Spezielle Patientengruppen	95
7	AMDP – Kulturelle Aspekte	97
	<i>Ronald Bottlender und Achim Haug</i>	
7.1	Vorbemerkungen	97
7.2	Berücksichtigung kultureller Aspekte	97
7.3	Überwindung der Sprachbarriere und der Einsatz von Dolmetschern	98
7.4	Schlussbemerkungen	101

8	AMDP bei Migranten	102
	<i>Eric Hahn, Thi Minh Tam Ta, Rolf-Dieter Stieglitz, Kerem Böge, Malek Bajbouj und Albert Diefenbacher</i>	
8.1	Vorbemerkungen	102
8.2	Grundsätzliche Überlegungen zu den Möglichkeiten einer kulturübergreifenden psychischen Befunderhebung	104
8.3	Eine Befundbeschreibung im AMPD-System wird soziokulturell und sprachlich reflektiert	105
8.4	Das AMDP-System als Einstieg in eine strukturierte kultur- und migrationssensible psychiatrische Ausbildung	106
8.5	Kulturelle Psychiatrie als Grundlage der psychischen Befundeinordnung	107
8.6	Praktische Hinweise zur Befundung von Patienten aus verschiedenen Sprach- und Migrationshintergründen anhand der AMDP Merkmalsbereiche	108
8.7	Fazit	117
9	AMDP bei Intelligenzminderung	119
	<i>Samuel Elstner und Albert Diefenbacher</i>	
9.1	Einleitung	119
9.2	Leichte Sprache	120
9.3	Einsatz des AMDP-Interviewleitfadens bei Menschen mit Intelligenzminderung	121
9.4	Besondere Bedeutung der körperlichen Untersuchung	125
9.5	Weitere Entwicklungen	125
9.6	Zusammenfassung und Ausblick	126
10	AMDP in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	127
	<i>Götz-Erik Trott</i>	
10.1	Vorbemerkungen	127
10.2	Multiaxiale Klassifikation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	127
10.3	Das AMDP-System in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	129
10.4	Fazit	132

12 **Inhaltsverzeichnis**

11 AMDP in der Gerontopsychiatrie 134

Rainer T. Schaub und Rolf-Dieter Stieglitz

11.1 Allgemeine Vorbemerkungen 134

11.2 Spezielle Probleme 135

11.3 Das AMDP-System: Möglichkeiten und Grenzen in der Gerontopsychiatrie 137

11.4 Das AGP-System: Möglichkeiten und Grenzen in der Gerontopsychiatrie 139

11.5 Fazit und Perspektiven 144

12 AMDP in der Psychosomatik 145

Silke Kleinschmidt, Carsten Spitzer und Andreas Thiel

12.1 Einleitung 145

12.2 Anwendungsfelder von AMDP in der Psychosomatik 147

13 Die AMDP-Module 150

*Harald J. Freyberger, Carsten Spitzer
und Rolf-Dieter Stieglitz*

13.1 Vorbemerkungen 150

13.2 Relevanz 150

13.3 AMDP-Module 153

13.4 Schlussbemerkungen 157

Teil III: Spezielle Anwendungsfelder 159

14 AMDP in besonderen Untersuchungssituationen 161

Ronald Bottlender und Bernhard Kis

14.1 Vorbemerkungen 161

14.2 AMDP in der Zentralen Notaufnahme 162

14.3 AMDP im Konsildienst 164

14.4 AMDP in den wöchentlichen Visiten 165

14.5 AMDP im ärztlichen Bereitschaftsdienst 166

14.6 AMDP in der psychiatrischen Institutsambulanz oder Spezialambulanzen 167

14.7 Schlussbemerkungen 167

15	AMDP in der Begutachtung	169
	<i>Wolfgang Retz, Michael Rösler und Harald J. Freyberger</i>	
15.1	Vorbemerkungen	169
15.2	Methodische Überlegungen	169
15.3	Anwendung des AMDP-Systems	170
15.4	Schlussbemerkungen	173
16	AMDP in der Psychotherapie	174
	<i>Andreas Thiel, Carsten Spitzer und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
16.1	Einleitung	174
16.2	Stellenwert der Diagnostik in der Psychotherapie	174
16.3	Allgemeine Diagnostik	176
16.4	Schulenspezifische Diagnostik	178
16.5	Möglichkeiten und Grenzen des AMDP-Systems in der Psychotherapie	179
16.6	Fazit und Empfehlungen	180
17	Forschung mit AMDP	182
	<i>Michael Rösler, Rolf-Dieter Stieglitz und Wolfgang Retz</i>	
17.1	Vorbemerkungen	182
17.2	Psychopathologie	183
17.3	Pharmakologische Interventionen	186
17.4	Klinische Studien	187
17.5	Schlussbemerkungen	188
18	AMDP im Kontext anderer Verfahren	189
	<i>Rolf-Dieter Stieglitz, Matthias Albers und Silke Kleinschmidt</i>	
18.1	Vorbemerkungen	189
18.2	Multimodale Diagnostik	189
18.3	Andere Psychopathologieskalen	191
18.4	Andere klinisch relevante Bereiche	196
18.5	Schlussbemerkungen	203

19	Therapieevaluation mit AMDP	205
	<i>Silke Kleinschmidt und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
19.1	Vorbemerkungen	205
19.2	Indikation	205
19.3	Symptomebene	207
19.4	Syndromebene	209
19.5	Fallbeispiel	211
19.6	Schlussbemerkungen	213
20	Erfassung von Nebenwirkungen mit AMDP	214
	<i>Wolfgang Retz und Michael Rösler</i>	
20.1	Vorbemerkungen	214
20.2	Methodische Überlegungen	215
20.3	Der „Somatische Befund“ des AMDP-Systems	215
20.4	Schlussbemerkungen	217
	Teil IV: Aus-, Fort- und Weiterbildung	219
21	Vermittlung von psychopathologischem Wissen	221
	<i>Achim Haug und Wolfgang Trabert</i>	
21.1	Der psychopathologische Befund als Kernbestandteil psychiatrischer Diagnostik	221
21.2	Die Glossare in DSM und ICD	222
21.3	Grundelemente psychopathologischen Wissens und deren Vermittlung	223
21.4	Schlussbemerkungen	229
22	Organisation von AMDP-Seminaren	230
	<i>Achim Haug, Ronald Bottlender und Thomas Dietzfelbinger</i>	
22.1	AMDP-Seminare der Arbeitsgruppe für Methodik und Dokumentation in der Psychiatrie	230
22.2	Ablauf eines AMDP-Seminars	232
22.3	Hinweise zum organisatorischen Rahmen bei einem AMDP-Seminar	236
22.4	Andere Formate für AMDP-Seminare	237
22.5	Mustervideos	239

22.6	AMDP-Schulungen im vorhandenen Weiterbildungsrahmen der Institutionen	239
22.7	Schlussbemerkungen	241
23	AMDP im Pflegeunterricht und bei anderen Berufsgruppen	242
	<i>Achim Haug, Hans-Jürgen Luderer und Claudia Haslacher-Steck</i>	
23.1	Vorbemerkungen	242
23.2	Besonderheiten der AMDP-Trainings im Pflegeunterricht und bei anderen Berufsgruppen	244
23.3	AMDP im allgemeinen Pflegeunterricht	245
23.4	Schlussbemerkungen	247
24	AMDP in Aus-, Fort- und Weiterbildung internationaler Ärzte	248
	<i>Ronald Bottlender, Achim Haug und Erdmann Fährdrich</i>	
24.1	Hintergründe zur Internationalisierung des Gesundheitswesens	248
24.2	Sprache als Voraussetzung der Integration und medizinischen Diagnostik und Therapie	249
24.3	Spezifische Probleme fremdsprachiger Ärzte	250
24.4	Das AMDP-Manual als Einstieg in die Psychopathologie für fremdsprachige Ärzte	251
24.5	Der Gesprächsleitfaden als Hilfe für fremdsprachige Ärzte	252
24.6	AMDP-Trainings-Seminare für fremdsprachige Ärzte	252
24.7	Schlussbemerkungen	253
	Teil V: Fallbeispiele	255
	Vorbemerkungen	257
	<i>Andreas Thiel, Silke Kleinschmidt und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
25	AMDP-Fallbeispiel Demenz vom Alzheimer-Typ	259
	<i>Rainer Schaub und Friedel Reischies</i>	

16 **Inhaltsverzeichnis**

26	AMDP-Fallbeispiel Alkoholabhängigkeit und komorbide Depression	268
	<i>Patrizia Perkmann und Thomas Dietzfelbinger</i>	
27	AMDP-Fallbeispiel Alkoholabhängigkeit und amnestisches Syndrom	275
	<i>Thomas Dietzfelbinger und Patrizia Perkmann</i>	
28	AMDP-Fallbeispiel Akute Schizophrenie	282
	<i>Wolfgang Trabert und Achim Haug</i>	
29	AMDP-Fallbeispiel Chronische Schizophrenie	289
	<i>Erdmann Fähndrich, Achim Haug und Stefan Borgwardt</i>	
30	AMDP-Fallbeispiel Depression	297
	<i>Andreas Broocks und Claudia Haslacher-Steck</i>	
31	AMDP-Fallbeispiel Depressive Episode und Soziale Phobie	304
	<i>Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
32	AMDP-Fallbeispiel Manie	310
	<i>Erdmann Fähndrich, Achim Haug, Andreas Broocks und Berend Malchow</i>	
33	AMDP-Fallbeispiel Agoraphobie mit Panikstörung	317
	<i>Andreas Broocks und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
34	AMDP-Fallbeispiel Zwangsstörung	323
	<i>Andreas Broocks und Andreas Thiel</i>	
35	AMDP-Fallbeispiel Posttraumatische Belastungsstörung und depressive Episode	329
	<i>Silke Kleinschmidt und Andreas Thiel</i>	

36	AMDP-Fallbeispiel Anorexia nervosa	335
	<i>Andreas Thiel und Silke Kleinschmidt</i>	
37	AMDP-Fallbeispiel Borderline-Persönlichkeitsstörung ..	341
	<i>Silke Kleinschmidt und Harald J. Freyberger</i>	
38	AMDP-Fallbeispiel Autismus-Spektrum-Störung (ASS) ..	347
	<i>Bernhard Kis und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
39	AMDP-Fallbeispiel ADHS im Erwachsenenalter	353
	<i>Bernhard Kis und Rolf-Dieter Stieglitz</i>	
	Literatur	359
	Anhang	375
	Anhang A: Dokumentationsbögen	377
	Anhang B: Deutsch-, englisch- und französischsprachige Bezeichnung der AMDP-Merkmale	381
	Anhang C: AMDP-Syndrome	390
	Anhang D: Das AMDP-System als Messverfahren zur Beurteilung von Körperfunktionen im Kontext der ICF	398
	Anhang E: AMDP-Fallgeschichten – Crosswalk ICD-10 versus ICD-11	409
	Die Autorinnen und Autoren des Bandes	412